

Bericht zum Präsidentenmeeting vom 21.06.2010

Besuch der Groupe Mutuel in Martinach

Präsident Thomas J. Grichting begrüsst uns Rotarier im prächtigen Hauptsitz der Groupe Mutuel in Martinach. Die Erfolgsgeschichte der Groupe Mutuel begann am 15. August 1852 in St-Maurice, wo etwa 25 Bürger beschlossen, einen gemeinnützigen Hilfsverein zu gründen. Das Bedürfnis, Kräfte und Mittel für den Ernstfall zu vereinen, setzt sich im Wallis immer stärker durch. So folgten solche Vereine in Monthey, Martigny, Saint-Gingolph, Vouvry, Sitten usw. bis hinauf nach Brig.

Im Jahr 1890 schlossen sich diese gemeinnützigen Vereine im Walliser Verband zusammen. „Menschlichkeit, Brüderlichkeit, Arbeit“ lautete die Devise dieser Gesellschaften. Folgende Leistungen wurden gemäss Statuten übernommen: Kosten für den Arztbesuch, ärztliche Untersuchungen und die Auszahlung eines Taggeldes.

1875 gründeten die Gemeinnützigen Vereine die Walliser Ersparniskasse. Dies war 5 Jahre nach dem finanziellen Zusammenbruch der WKB eine mutige Leistung. Das Schicksal der Bank und der Gemeinnützigen Vereine waren seither eng miteinander verknüpft. Später war es die Ersparniskasse, die den Krankenkassen unter die Arme griff, indem sie den Anstoss zur Einrichtung der Walliser Krankenkasse gab. Nach einigen schwierigen Jahren wurde dann 1951 diese Walliser Krankenkasse gegründet. Aus den anfänglich 154 Mitgliedern ging später die Groupe Mutuel hervor, die heute zu den grössten Krankenversicherern der Schweiz zählt und in der Westschweiz sogar an erster Stelle steht.

Der Anfang war schwer, doch wurde die Kasse durch den zunehmenden Beitritt von gemeinnützigen Dorfvereinen gestärkt. Obwohl mittlerweile 30'000 Versicherte der Kasse angehörten war die Kasse für die neuen Anforderungen nicht gerüstet und die finanzielle Situation verschlechterte sich zusehends. Das Führungsteam wurde mit Pierre-Marcel Revaz verstärkt. Herr Revaz baute das Geschäftsnetz aus, leitete Fusionen von Krankenkassen, reorganisierte die Abteilungen und führte die Informatik ein.

Nach Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Unfallversicherung eröffnete die Walliser Krankenkasse 1984 ein neues Tätigkeitsfeld. 1985 wurde die Walliser Vorsorge gegründet.

Die Groupe Mutuel beschäftigt heute 1496 Personen, erzielt einen Umsatz von über 3.1 Milliarden Franken und zählt rund 900'000 Versicherte in der ganzen Schweiz.

Auf dem Rundgang auf dem Campus der Groupe Mutuel in Martinach kann man auf Wandbildern die Entwicklung der Firma bestaunen. Der Weg nach Zürich wurde massgeblich von Thomas J. Grichting erkämpft.

Beeindruckend war auch die Besichtigung des Druckzentrums. 25 Mio Seiten werden pro Jahr hier gedruckt. 4 Personen arbeiten in diesem Zentrum. Die Kapazität liegt bei 750 Seiten drucken pro Minute und bei 10'000 Umschlägen pro Stunde.

Anschliessend an den Rundgang wurde uns ein feines Aperitif und ein tolles Mahl serviert. Mit dem luxuriösen Reisedar der Zerzuben Touristik AG ging es dann wieder zurück ins Oberwallis.

Berichterstatter
Rotarier Ruppen Felix